

# Genesis Metals stößt bei Bohrungen auf Chevrier auf 21,35 m mächtigen Abschnitt mit 8,73 g/t Gold

22.01.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 22. Januar 2018 - [Genesis Metals Corp.](#) (TSX-V: GIS) (Genesis oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse der zweiten Bohrphase im Goldprojekt Chevrier (das Projekt) in der Nähe von Chibougamau (Quebec) bekannt zu geben.

## Wichtigste Ergebnisse aus der Main Zone

- 8,73 g/t Au auf 21,35 m (einschl. 37,97 g/t Au auf 3,00 m) in Loch GM-17-42
- 3,59 g/t Au auf 22,60 m in einer gesonderten Zone in Loch GM-17-42
- 4,26 g/t Au auf 19,40 m (einschl. 8,99 g/t Au auf 7,80 m) in Loch GM-17-48
- 4,47 g/t Au auf 12,45 m innerhalb eines Abschnitts mit 1,08 g/t Au auf 84,85 m in Loch GM-17-46
- 5,06 g/t Au auf 8,45 m und 1,23 g/t Au auf 43,00 m in zwei Abschnitten in Loch GM-17-41
- 4,53 g/t Au auf 13,80 m in Loch W-17-44
- 1,04 g/t Au auf 50,05 m (einschl. 1,94 g/t Au auf 17,10 m) in Loch GM-17-44

Brian Groves, CEO von Genesis, erklärt: Wir sind mit diesen neuen Ergebnissen sehr zufrieden, nachdem sich nun herausstellt, dass sie eine oberflächennahe Zone mit höhergradiger Mineralisierung definieren, die sehr wahrscheinlich in die Tiefe erweitert werden kann. Wir konzentrieren uns derzeit darauf, unser Geomodells für die Main Zone noch weiter zu präzisieren, und verfolgen das Ziel, für Chevrier im Jahr 2018 eine neue Gesamtressourcenschätzung vorzunehmen.

## Erläuterungen zu den Ergebnissen

- Die Löcher GM-17-45 und GM-17-46 wurden gebohrt um zu prüfen, ob es Ausläufer in Richtung des Lochs GM-17-09 gibt (hier wurde laut Pressemeldung des Unternehmens vom 3. Oktober 2017 ein 37,40 m mächtiger Abschnitt mit 2,94 g/t Au ermittelt). Diese Bohrungen haben zur Entdeckung einer neuen Erweiterung der Mineralisierung in Loch GM-17-09 in geringer Tiefe mit nordöstlicher Ausrichtung geführt. In ähnlicher Weise konnte in den Löchern GM-17-41 und GM-17-44 eine neue tiefergelegene Erweiterung der Mineralisierung in Loch GM-17-09 ermittelt werden, die sich in südwestlicher Richtung fortsetzt. Diese große und gut mineralisierte Zone konnte damit nun offenbar über einen Bereich von mehr als 300 m definiert werden. Die Erstellung eines Geomodells für diese Zone hat derzeit Vorrang.
- Die Ergebnisse aus den oben im Detail angeführten Löchern lassen auf ein Gebiet mit höhergradiger Mineralisierung in geringer Tiefe schließen, das im südlichen Anteil der Main Zone in der Tiefe weiterhin offen ist.
- Die Mehrheit der hier gemeldeten mineralisierten Abschnitte befindet sich in einer Tiefe von weniger als 150 m.
- In allen 18 Löchern, die in der Main Zone gebohrt wurden, konnte eine Mineralisierung durchteuft werden; nur in einem Loch lagen die ermittelten Goldwerte unter 1 g/t.
- Weitere wichtige Bohrergebnisse sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Bohrloch	von	bis	Kernlänge	Goldgehalt (g/t)
GM-17-41	108,25	116,7	8,45	5,06
GM-17-41	127,75	170,75	43	1,23
GM-17-41	einschl. 151,25	155,4	54,2	6,43
GM-17-42	13,4	36	22,6	3,59
GM-17-42	44	48	4	0,85
GM-17-42	107,45	128,8	21,35	8,73
GM-17-42	einschl. 110	113	3	37,97
GM-17-43	109,3	111,6	2,3	0,35
GM-17-43	130,9	134,6	3,7	1,17
GM-17-43	148,4	152,3	3,9	1,15
GM-17-43	168,8	169,1	0,3	6,69
GM-17-44	109,05	159,1	50,05	1,04
GM-17-44	einschl. 109,05	119,4	10,35	1,37
GM-17-44	einschl. 142	159,1	17,1	1,94
GM-17-44	203	216,8	13,8	4,53
GM-17-45	35,4	98,4	63	0,5
GM-17-45	einschl. 35,4	37,3	1,9	2,47
GM-17-45	einschl. 45	52,6	7,6	0,47
GM-17-45	einschl. 66,15	70,75	4,6	1,07
GM-17-45	einschl. 79,9	85,4	5,5	0,39
GM-17-45	einschl. 79,9	98,4	18,5	0,85
GM-17-45	90,6	100,9	10,3	1,38
GM-17-46	19,35	104,2	84,85	1,08
GM-17-46	einschl. 19,35	31,8	12,45	4,47
GM-17-46	einschl. 20,3	28,2	7,9	6,4
GM-17-46	einschl. 39,5	49,4	9,9	2,52
GM-17-46	einschl. 41,3	46	4,7	4,47
GM-17-46	einschl. 55,5	59,15	3,65	0,63
GM-17-46	einschl. 64,65	65,7	1,05	2,22
GM-17-46	einschl. 89,3	92,3	3	0,23
GM-17-46	einschl. 99,2	104,2	5	0,98
GM-17-47	31	34,6	3,6	0,97
GM-17-47	43	46	3	0,65
GM-17-47	69,3	78,8	9,5	0,91
GM-17-48	51,8	59,8	8	0,62
GM-17-48	67,35	86,75	19,4	4,26
GM-17-48	einschl. 72,6	80,4	7,8	8,99

Hinweis: Die mineralisierten Abschnitte wurden anhand eines Cutoff-Werts von 0,5 g/t für Gold berechnet; es handelt sich dabei um längengewichtete Durchschnittswerte des Goldgehalts (Proben unter der Nachweisgrenze (5 ppb Au) werden im Bericht im Falle von zusammengesetzten Proben mit der Hälfte der Nachweisgrenze (2,5 ppb) angegeben). Die wahre Mächtigkeit liegt schätzungsweise bei rund 65 % der angegebenen Kernlängen.

### Pläne für die Zukunft

Das Unternehmen konnte wichtige Ausgangsstrukturen für die Goldmineralisierung innerhalb der Main Zone ermitteln. Die Goldmineralisierung korreliert im Wesentlichen mit höheren Prozentsätzen bei Erzgängen, die selbst in eine größere Scherungszone eingebettet sind. Diese Scherungszonen zeichnen sich durch eine mylonitische Textur und eine ausgeprägte Ankerit-Fuchsit-Turmalin-Siliziumalterierung aus.

Anhand dieser zuletzt ermittelten Kriterien konzentrieren sich die Geologen des Unternehmens aktuell auf die Erstellung von aktualisierten Modellen für die Golderverteilung innerhalb der Main Zone. Diese Modelle werden einen wesentlichen Bestandteil einer Gesamtressourcenschätzung mit neuen Werten bilden, die im Jahr 2018 erfolgen soll.

### Weitere Informationen

Weitere Informationen, wie z.B. die Querschnitte der Bohrungen in der Main Zone, eine Landkarte mit den

Standorten der 18 Löcher in der Main Zone und die vollständigen Bohrerergebnisse (unter anderem auch die Ergebnisse aus Löchern, die in einem Gebiet 5 km nördlich der Main Zone gebohrt wurden) sind auf der Webseite des Unternehmens (<http://www.genesismetalscorp.com/projects/chevrier/exploration/>) nachzulesen.

Herr Andre Liboiron, P. Geo, Exploration Manager des Unternehmens, der als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 für das Projekt Chevrier verantwortlich zeichnet, hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.

### **Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung**

Das Unternehmen sieht im Hinblick auf Aufbereitung, Transport, Analyse und Kontrolle sämtlicher Proben und Datenmaterial aus dem Konzessionsgebiet ein strenges Qualitätskontrollprogramm vor. Die Qualitätskontrolle für die Probenahmen vor Ort sowie die gewonnenen Bohrproben aus den Projekten des Unternehmens umfasst eine vollständige Proben-Kontrollkette samt der Verfahren zur Aufbereitung, zum Transport und zur Analyse der Proben sowie die Einbindung von Standard- und Leerproben. Im Rahmen der Qualitätskontrolle sind auch Datenverifizierungsprozesse vorgesehen. Das nach ISO 17025 zertifizierte Labor Actlabs in Ancaster (Ontario, Kanada) hat alle Gesteins- und Bohrkernproben aus dem aktuellen Feldprogramm mittels Brandprobe und Atomabsorption auf ihren Goldgehalt untersucht und bei Goldgehalten über 5 g/t zusätzlich ein gravimetrisches Verfahren angewendet.

Herr Andre Liboiron, P. Geo, Exploration Manager des Unternehmens, der als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 für das Projekt Chevrier verantwortlich zeichnet, hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.

### **Über Genesis Metals**

Das Unternehmen konzentriert sich derzeit auf den Ausbau des Goldprojekts Chevrier, das sich in 35 km Entfernung südwestlich von Chibougamau (Quebec) befindet. Das Projekt erstreckt sich entlang der Deformationszone Fancamp und liegt 15 km nordöstlich der hochgradigen Goldentdeckung Monster Lake bzw. 15 km nordwestlich des ehemaligen Goldproduktionsbetriebs Joe Mann.

Darüber hinaus besitzt Genesis 100 % der Anteile am 203 km<sup>2</sup> großen Goldprojekt October, das im südlich gelegenen Grünsteingürtel Swayze in der Benton Township (Ontario) liegt. Dieses Projekt befindet sich 35 km nordwestlich der Lagerstätte Cote Lake, die von IAMGold und Sumitomo Mining betrieben wird, sowie 50 km südöstlich der Goldlagerstätte Borden (Goldcorp).

### **FÜR DAS BOARD:**

Brian Groves  
Brian Groves, CEO und Director

Jeff Sundar, Jeff Sundar  
President und Director

### **[Genesis Metals Corp.](http://www.genesismetalscorp.com)**

Suite 1500, 409 Granville Street  
Vancouver, BC V6C 1T2  
Tel: 604-646-8356 Fax: 604-484-7155  
E-Mail: [js@genesismetalscorp.com](mailto:js@genesismetalscorp.com)  
Webseite: [www.genesismetalscorp.com](http://www.genesismetalscorp.com)

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Bestimmte Informationen, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, gelten als zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen (gemeinsam zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zur Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen hat das Unternehmen bestimmte*

*Faktoren und Annahmen herangezogen, die auf den aktuellen Meinungen und Annahmen des Unternehmens bzw. den dem Unternehmen derzeit vorliegenden Informationen basieren. Dazu zählt unter anderem: dass das Unternehmen in der Lage ist, die Genehmigung der Regierungsbehörden bzw. anderen Behörden zu erhalten, die für den Abschluss der geplanten Explorations- und Erschließungsaktivitäten erforderlich sind; dass das Unternehmen in der Lage ist, Arbeitskräfte, Anlagen und Geräte sowie Betriebsmittel, wie sie für die Explorations- und Erschließungsaktivitäten notwendig sind, in ausreichender Menge und zeitgerecht zu beschaffen; und dass die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten den Erwartungen der Firmenführung entsprechen. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass diese Annahmen aufgrund der verfügbaren Informationen angemessen sind, können sich diese als unrichtig erweisen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung unterliegen verschiedenen Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die zukünftigen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt bzw. indirekt erwähnt wurden. Zu den entsprechenden Risikofaktoren zählt unter anderem: dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die erforderlichen Genehmigungen der Regulierungsbehörden zeitgerecht oder überhaupt einzuholen; dass die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten des Unternehmens sich von jenen unterscheiden, die von der Firmenführung erwartet werden; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die erforderlichen Regierungsgenehmigungen einzuholen bzw. diese nur mit Verzögerung erhält; und dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die nötigen Anlagen und Betriebsmittel in ausreichender Menge zeitgerecht zu beschaffen. Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen betont ausdrücklich, dass es weder die Absicht noch die Verpflichtung hat, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen bzw. zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird gesetzlich gefordert.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/64690--Genesis-Metals-stoesst-bei-Bohrungen-auf-Chevrier-auf-2135-m-maechtigen-Abschnitt-mit-873-g-t-Gold.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).